



Rat & Hilfe

Informationen und Kontaktdaten
zu Beratungs- und Unterstützungsangeboten



Baden-Württemberg
Staatliches Schulamt Backnang

Haftungsausschluss Internetseiten Dritter Anbieter/Links

Diese Broschüre enthält auch Links oder Verweise auf Internetauftritte Dritter. Diese Links zu den Internetauftritten Dritter stellen keine Zustimmung zu deren Inhalten durch den Herausgeber dar. Es wird keine Verantwortung für die Verfügbarkeit oder den Inhalt solcher Internetauftritte übernommen und keine Haftung für Schäden oder Verletzungen, die aus der Nutzung – gleich welcher Art – solcher Inhalte entstehen. Mit den Links zu anderen Internetauftritten wird den Nutzern lediglich der Zugang zur Nutzung der Inhalte vermittelt.

Für illegale, fehlerhafte und unvollständige Inhalte und für Schäden, die aus der Nutzung entstehen, haftet allein der Anbieter der Seite, auf welche verwiesen wurde.

Herausgeber

Staatliches Schulamt Backnang


Spinnerei 48

71522 Backnang

www.schulamt-backnang.de

☎ 07191/3454-0

Die mit Pfeil gekennzeichneten [blau hinterlegten und unterstrichenen Stichworte](#) sind mit dem jeweiligen Angeboten verlinkt.

Das Symbol  führt als Querverweis zur entsprechenden Seite in **Rat & Hilfe**.

Stand: 13. September 2021

Inhaltsverzeichnis

Stichwortverzeichnis	5
Aufmerksamkeitsstörungen/AD(H)S	5
Autismus	5
Begegnungsmaßnahmen	5
Beratungslehrkräfte	5
Chronische somatische oder psychische Erkrankungen	5
Elternstiftung/ Elternmentoren	6
Essstörungen	6
Flüchtlinge	6
Gesundheitsförderung	6
Gewalt	7
Gewaltprävention	7
Grundschulförderklassen	7
Häusliche Gewalt	7
Hochbegabung	7
Hundegestützte Pädagogik	8
Inklusion	8
Kindeswohlgefährdung	8
Kooperation Kindergarten und Schule	8
Kooperative Berufsorientierung	8
Kooperative Organisationsformen	9
Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten	9
Mobbing	9
Nachteilsausgleich	9
Radikalisierung, Rechtsextremismus	10
Rechenschwierigkeiten	10
SchülerInnen in längerer Krankenhausbehandlung	11
Schulverweigerung	11
Schulbegleitung	11
Schwangerschafts- und Schwangerenkonfliktberatung	11
Sexueller Missbrauch	12
Sonderpädagogische Dienste	12
Suchtprävention	13

Tod und Trauer.....	13
Transsexualität	13
Verhaltensstörungen.....	13
Vorbereitungsklassen	13
Institutionen und Anlaufstellen	15
Agentur für Arbeit – Berufsberatung und Berufsinformation	15
Agentur für Arbeit – Reha-Beratung	15
Amt für Soziales und Teilhabe.....	15
Arbeitsstelle Frühförderung	15
Arbeitsstelle Frühkindliche Bildung	15
Beratungsstellen – Eltern, Kinder und Jugendliche	16
Frühberatungsstelle	16
Gesundheitsamt	17
Integrationsfachdienst Rems-Murr	17
Kreisjugendamt	17
Migration.....	17
Polizei.....	18
Regierungspräsidium Stuttgart.....	18
Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)	19
Schulpsychologische Beratungsstelle	19
Sozialpädiatrische Zentren (SPZ)/Psychiatrische Institutsambulanzen PIA	19
Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)	19
Psychosomatische Kliniken	20

Stichwortverzeichnis

Aufmerksamkeitsstörungen/AD(H)S

Bei umfänglichen Lernschwierigkeiten, die im Zusammenhang mit Impulsivität, Konzentrationsschwierigkeiten oder Hyperaktivität stehen, kann es sinnvoll sein, eine medizinisch-psychologische Diagnostik und eine entsprechende Therapie anzugehen.

Der [Beobachtungsbogen](#) für Aufmerksamkeitsstörungen dokumentiert den aktuellen Stand und kann als Grundlage für Gespräche mit Eltern und weiteren Partnern genutzt werden:

Im Einzelfall kann auch eine [Sonderpädagogische Beratung](#) im Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung angezeigt sein.

Autismus

Bei medizinisch diagnostizierter Autismus-Spektrum-Störung und damit verbundenen schulischen Schwierigkeiten beraten die [Autismusbeauftragten](#).

Begegnungsmaßnahmen

Um [Begegnungsmaßnahmen](#) von Kindern und Jugendlichen mit und ohne Behinderungen zu unterstützen, stellt das Ministerium für Kultus, Jugend und Sport jährlich Fördermittel bereit, die über das Staatliche Schulamt beantragt werden können. Die Anzeige und das Abrechnungsformular für Begegnungsmaßnahmen können online abgerufen werden.

Beratungslehrkräfte

Beratungslehrkräfte sind LehrerInnen, die durch die Schulpsychologische Beratungsstelle für die pädagogisch-psychologische Beratungstätigkeit an Schulen ausgebildet werden. Aufgabenschwerpunkte sind unter anderem Lern- und Leistungsprobleme, Schullaufbahnberatung, Verhaltensauffälligkeiten. Bei der Schulleitung kann die zuständige Beratungslehrkraft erfragt werden.

Chronische somatische oder psychische Erkrankungen

Erkrankungen wie zum Beispiel Diabetes, Asthma, Rheuma, Epilepsie oder auch Essstörungen und Depressionen können sich auf schulisches Lernen auswirken.

Beratung für Lehrkräfte und Eltern bieten die Sonderpädagogischen Dienste Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung oder chronische Erkrankung.

Die MitarbeiterInnen der Sonderpädagogischen Dienste beraten auch bzgl. des [Nachteilsausgleichs](#).

Sofern ein längerer Aufenthalt in einer Klinik erforderlich ist, erhalten SchülerInnen Unterricht in der Klinikschule.

Elternstiftung/ Elternmentoren

Das Ziel der Elternstiftung ist es, die Erziehungspartnerschaft zwischen Eltern und Schule zu fördern und zu unterstützen. Hierfür bietet sie verschiedene Fortbildungen an, die sich direkt an die Elternvertretungen richten. Darüber hinaus werden spezielle Mentoren-Kurse für die Arbeit als „Interkultureller Elternmentor“ und als „Elternmentor für Eltern von Kindern mit besonderem Förderbedarf“ angeboten.

Ein weiteres Angebot ist eine Kursleiterausbildung für Elternkurse zu den Themen: „Wie funktioniert Schule? (zum Übergang von Kindergarten in die Grundschule) und „Grundschule – was dann?“ (zum Übergang von der Grundschule in die weiterführende Schule). Die Angebote finden sich auf der Homepage der [Elternstiftung](#) Baden-Württemberg.

Essstörungen

Essstörungen, wie beispielsweise Anorexie (Magersucht), Bulimie (Ess-Brechsucht) oder psychogene Adipositas (Esssucht) können Auswirkungen auf schulisches Lernen haben. Beratung für SchülerInnen, Eltern und LehrerInnen bietet [ABAS](#), Anlaufstelle bei Essstörungen in Stuttgart.

Flüchtlinge

Kinder und Jugendliche aus Flüchtlingsfamilien, die im schulpflichtigen Alter sind, werden in Vorbereitungsklassen in allgemeinbildenden bzw. beruflichen Schulen unterrichtet. Eine Übersicht der [Standorte](#) finden Sie online.

[Koordinierungsstelle](#) Beschulung von SchülerInnen aus Flüchtlingsfamilien

Judith Lengfeld

☎ 07191/3454-143

✉ Judith.Lengfeld@ssa-bk.kv.bwl.de

Gesundheitsförderung

Ansprechpartner für LehrerInnen und Schulleitungen im Rems-Murr-Kreis zum Thema Gesundheitsförderung sind die Präventionsbeauftragten des Regierungspräsidiums Stuttgart.

Sie begleiten und beraten Schulen bei ihrer schulischen Präventionsarbeit nach dem Konzept stark.stärker.WIR und bieten Lehrerfortbildungen an.

Regionalteam Rems-Murr-Kreis

✉ praevention-rmk@km-bw.net

Gewalt

Häusliche Gewalt umfasst alle Formen physischer, sexueller oder psychischer Gewalt zwischen Menschen, die in engen persönlichen Beziehungen zueinanderstehen oder gestanden haben.

Anonyme und vertrauliche Beratung bietet das [Frauenhaus](#) im Rems-Murr-Kreis.

[papatya](#) bietet Hilfe für junge Migrantinnen bei familiären Problemen, bei Gewalt in der Familie, bei Gewalt im Namen der 'Ehre' und bei Zwangsverheiratung online und anonym auch in Englisch, Französisch, Kurdisch und Türkisch.

Auf der Beratungsplattform des Vereins [Antihelden](#) zur Förderung von Jugendlichen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten, finden junge Menschen Beratung zum Thema Sexualität und sexualisierte Gewalt in Form eines Einzelchats.

Gewaltprävention

Siehe auch Stichwort  [Suchtprävention](#).

Die Polizei bietet Unterrichtsmaterialien und Medienpakete zu den Themen Gewalt, Drogen und Zivilcourage an.

Grundschulförderklassen


Die [Grundschulförderklasse](#) hat die Aufgabe, schulpflichtige, aber vom Schulbesuch zurückgestellte Kinder zur Grundschulfähigkeit zu führen. Grundschulförderklassen werden an den Grundschulen geführt.

Häusliche Gewalt

Gewalt in der Familie ist kein Einzelfall. Damit Erwachsene und auch Kinder wissen, wo sie Hilfe und Begleitung erhalten können, finden Sie auf der [Homepage](#) des Staatlichen Schulamts hilfreiche Adressen.

Hochbegabung

Begabungstests können prinzipiell durch die der jeweiligen Schule zugeordneten Beratungslehrkräfte durchgeführt werden.

Spezielle Hochbegabungsdiagnostik führen die  *Schulpsychologische Beratungsstelle* sowie jeder niedergelassene Psychotherapeut durch.

Die [Hector Kinderakademien](#) bieten als Begabtenförderung ein freiwilliges Zusatzangebot für Kindergarten- und Grundschulkinder an.

Hundegestützte Pädagogik

Informationen zu diesem Thema gibt eine Arbeitshilfe des Staatlichen Schulamtes Backnang zum Thema [☞Schulhund](#).

Inklusion

Schulische Inklusion meint den gemeinsamen Unterricht von Kindern und Jugendlichen ohne und mit Behinderung, Beeinträchtigung oder chronischer Erkrankung und dem Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot.

Bei Fragen zum Verfahrensablauf zur Prüfung des Anspruchs auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot können Sie sich an die MitarbeiterInnen der [☞Begleitstelle Inklusion](#) wenden:

Das Staatliche Schulamt Backnang richtet gruppenbezogene inklusive Bildungsangebote an allgemeinen Schulen im Rems-Murr-Kreis ein.

Kindeswohlgefährdung

Wenn Lehrkräfte oder Schulsozialarbeiter gewichtige Anhaltspunkte für eine Gefährdung des Wohls eines Kindes bzw. eines Jugendlichen feststellen, sind sie verpflichtet, tätig zu werden. Gewichtige Anhaltspunkte können körperliche und seelische Vernachlässigung, körperliche oder seelische Misshandlung oder sexuelle Gewalt sein. Hilfen für das konkrete Vorgehen im Einzelfall finden Sie online [☞Kinderschutz und Kindeswohlgefährdung](#) zwischen Schule und Sozialem Dienst des Jugendamtes im Rems-Murr-Kreis.

Kooperation Kindergarten und Schule

Die Angebote stärken die Zusammenarbeit der Mitarbeiter der vorschulischen Einrichtungen mit den Lehrkräften der Grundschulen mit dem Ziel eines gelingenden Übergangs von der Kindertageseinrichtung in die Schule.

Die **Kooperationsbeauftragte** ist:

Bettina Knierim

✉ Bettina.Knierim@ssa-bk.kv.bwl.de

Kooperative Berufsorientierung

Die **Kooperative BerufsOrientierung (KooBo)** richtet sich an SchülerInnen der allgemeinbildenden und der beruflichen Schulen und ist auch für Flüchtlingsklassen (VKL oder VABO) geeignet. In Projekten erhalten diese die Möglichkeit, Arbeitsweisen von Betrieben, Hochschulen oder auch kommunalen Einrichtungen kennenzulernen und sie bekommen Einblicke in verschiedene Berufsfelder.

Der **KooBo-Beauftragte** berät und unterstützt Schulen bei der Projektbewerbung und -organisation:

Bernhart Mittorp

✉ Bernhart.Mittorp@ssa-bk.kv.bwl.de

Kooperative Organisationsformen

Kooperative Organisationsformen bzw. Außenklassen sind Klassen von Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ), die jeweils mit einer Partnerklasse an einer allgemeinen Schule mit dem Ziel des Gemeinsamen Unterrichts eingerichtet werden. Die Schülerinnen und Schüler der Außenklassen werden nach den jeweiligen Bildungsplänen ihres Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentrums (SBBZ) unterrichtet.

Das **Kooperative VAB Pestalozzischule** (SBBZ FS Lernen) mit der Gewerblichen Schule Backnang ist ein zweijähriger Bildungsgang mit dem Ziel einen dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstand zu erreichen.

Die **Berufsvorbereitende Einrichtung (BVE)** ist ein kooperatives Angebot der entsprechenden Sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren mit beruflichen Schulen in Waiblingen und Backnang.



Jugendliche mit geistiger Behinderung oder Lernbehinderung können bei Vorliegen bestimmter Voraussetzungen die BVE besuchen, mit dem Ziel für den Arbeitsmarkt wichtige Fähig- und Fertigkeiten zu erproben und weiterzuentwickeln.

Die **BVE** und die darauffolgende **Kooperative Bildung und Vorbereitung (KoBV)** auf den allgemeinen Arbeitsmarkt sind aufeinander abgestimmte berufsvorbereitende Maßnahmen.

Lese- und Rechtschreibschwierigkeiten

Lesen und Rechtschreiben sind Basiskompetenzen, die in der Grundschulzeit erworben werden. Bei Schwierigkeiten im Erwerb und Gebrauch stehen pädagogische Methoden und Maßnahmen zur Verfügung. Der [☞Beobachtungsbogen](#) für Schülerinnen und Schüler mit Schwierigkeiten im Lesen oder Rechtschreiben dokumentiert den aktuellen Lernstand und kann als Grundlage für Gespräche mit Eltern und weiteren Partnern genutzt werden.

Mobbing

Mobbing bezeichnet ein wiederholtes und regelmäßiges Schikanieren einzelner Personen.  **Beratungslehrkräfte** an Schulen oder die  **Schulpsychologische Beratungsstellen** bieten Beratung und Unterstützung zu Prävention und Intervention an.

Hilfreiche Informationen der Polizei finden Sie online.

Nachteilsausgleich

Wenn eine Behinderung oder eine Erkrankung das schulische Lernen stark beeinträchtigen, kann ein [☞Nachteilsausgleich](#) im Einzelfall einen Ausgleich schaffen. Dabei werden Lernbedingungen angepasst,

das Niveau der Anforderungen bleibt erhalten. Die Entscheidung obliegt der Klassenkonferenz unter Vorsitz der Schulleitung.

Radikalisierung, Rechtsextremismus

Die Fachstelle Demokratieförderung und Rechtsextremismusprävention, kurz [DeRex](#), ist die zentrale Informations- und Anlaufstelle für alle Fragen, die den (Rechts-)Extremismus im Rems-Murr-Kreis betreffen. Es werden passgenaue Bildungsangebote für verschiedene Zielgruppen angeboten bspw. auch thematische Angebote für Schulen.

Die [Beratungsstelle Radikalisierung](#) des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge berät, wenn sich junge Menschen einer radikal islamistischen Gruppe zuwenden. Beraten wird in den Sprachen Deutsch, Türkisch, Arabisch, Englisch, Farsi, Russisch oder Urdu.

Die Beratungsstelle "Radikalisierung" im BAMF bietet seit 2012 eine telefonische Erstanlaufstelle für Ratsuchende, die befürchten, dass sich eine Person in ihrem Umfeld islamistisch radikalisiert. Die Beratungsstelle unterstützt Betroffene aus dem gesamten Bundesgebiet und ist von 9–15 Uhr werktäglich erreichbar.

Das Kompetenzzentrum Koordinierung des Präventionsnetzwerks gegen (islamistischen) Extremismus in Baden-Württemberg [Konex](#) berät kostenlos bei konkreten Anhaltspunkten und Fragen zum Thema Radikalisierung im islamischen Kontext. Hier finden radikalisierte und sich radikalisierende ausstiegswillige Personen, aber auch deren Angehörige, Freunde und sonstige Bezugspersonen Hilfe.

Zentrale Beratungsstelle Baden-Württemberg

Rechenschwierigkeiten

Der Erwerb mathematischer Basiskompetenzen erfolgt in der Grundschulzeit.

Der [Beobachtungsbogen](#) für Rechenschwäche dokumentiert den aktuellen Lernstand und kann als Grundlage für Gespräche mit Eltern und weiteren Partnern genutzt werden.

Die **MatheLernBar** beheimatet an der Albert-Schweitzer-Schule in Schorndorf führt Beratung auf Grundlage pädagogischer Diagnostik durch.

Burgstr.67

73614 Schorndorf

☎ 07181/6029802

✉ home@ass-schorndorf.de

Die Förderung findet an folgenden Schulstandorten statt: *Backnang*, Mörikeschule; *Berglen*, Nachbarschaftsgrundschule; *Fellbach*, Albert-Schweitzer-Schule; *Schorndorf*, Albert-Schweitzer-Schule, Schlosswallschule; *Weinstadt Endersbach*, Silcherschule;

SchülerInnen in längerer Krankenhausbehandlung

Die Klinikschule Rems-Murr ist ein staatliches Sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit dem Förderschwerpunkt Schüler in längerer Krankenhausbehandlung (SBBZ SilK). In ihr werden in Absprache mit den Heimatschulen Schüler unterrichtet, die sich länger als 4 Wochen in klinischer Behandlung befinden.

Klinikschule an der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum mit den Schwerpunkten Psychosomatik und Somatik

Am Jakobsweg 1

71364 Winnenden

☎ 07195/591-42713

✉ poststelle@klinikschule-remm-schule.bwl.de

Klinikschule an der Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Schloßstr. 50

71364 Winnenden

☎ 07195/900-3580

✉ poststelle@klinikschule-remm-schule.bwl.de

Schulverweigerung

Dem Fernbleiben von der Schule können im Einzelfall unterschiedliche Bedingungsfaktoren zu Grunde liegen. Für die Bearbeitung der Problemsituation und die Sicherstellung des Schulbesuchs bedarf es der Zusammenarbeit der Schule mit den Eltern und ggf. verschiedenen Fachdiensten. Eine Arbeitshilfe zu Thema [☞Schulabsentismus](#) finden Sie auf der Homepage des Staatlichen Schulamtes Backnang.

Schulbegleitung

[☞Eingliederungshilfe als Schulbegleitung](#) ist eine Hilfe zur Teilhabe an Schule und Unterricht.

Bei seelischer Behinderung liegt die Trägerschaft beim Kreisjugendamt. Bei Sinnes- oder Körperbehinderungen, chronischen Erkrankungen sowie bei geistiger Behinderung liegt die Trägerschaft beim Amt für Soziales und Teilhabe.

Die Fachdienste des Staatlichen Schulamtes (Sonderpädagogische Dienste/Autismusbeauftragte) beraten auf Wunsch Schulen und Eltern auch bzgl. des zusätzlichen Hilfsbedarfes im Sinne der Eingliederungshilfe.

Schwangerschafts- und Schwangerenkonfliktberatung

Die [☞Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatungsstelle des Rems-Murr-Kreises](#) bietet individuelle Beratung sowie sexualpädagogische Angebote für Schulklassen zum Thema Prävention ungewollter Schwangerschaften.

Partner oder andere Vertrauenspersonen sind beim Beratungsgespräch herzlich willkommen. Das Beratungsangebot ist kostenlos. Eine telefonische Terminabsprache ist erforderlich. Beratungsgespräche sind auch in den Außenstellen Schorndorf und Backnang möglich.

Prävention: Die Angebote werden von Dipl.-SozialarbeiterInnen/Dipl.-SozialpädagogInnen mit sexualpädagogischer Zusatzqualifikation durchgeführt. Sie finden in den Räumen der Schule statt und sind kostenlos. Eine telefonische Terminabsprache ist ebenfalls erforderlich.

Die [☞Schwangerschaftsberatung des Sozialdiensts katholischer Frauen](#) berät bei allgemeinen Fragen oder Problemen im Zusammenhang mit der Schwangerschaft

[☞Fam futur](#), das Zentrum für Kinder, Jugendliche und Familien bietet allgemeine Beratung bei Schwangerschaft und nach der Geburt an. Dieses Angebot richtet sich an Frauen und Paare in einem Schwangerschaftskonflikt und Frauen und Paare nach einem Schwangerschaftsabbruch. Des Weiteren gibt es Präventionsveranstaltungen zu den Themen: Verantwortung, Liebe, Vertrauen, Partnerschaft, Sexualität, Verhütungsmethoden, Schwangerschaft und Schwangerschaftskonflikt und alle für Jugendliche relevanten Fragen zu oben genannten Themen.

Bei [☞PRO FAMILIA](#) Waiblingen

Die pro familia-Beratungsstellen halten umfangreiches Material über Hilfsmöglichkeiten vor Ort bereit und bieten Beratung auch online an. Des Weiteren gibt es sexualpädagogische Angebote für Schulen und es können Präventionsveranstaltungen nach Altersgruppen angefragt werden.

Sexueller Missbrauch

Beratung und Therapie für betroffene Mädchen, Jungen und junge Erwachsene, die sexualisierte Gewalt erleben, erlebt haben oder miterleben mussten, für beschuldigte Jungen, Mädchen, junge Erwachsene und erwachsene Familienangehörige, die andere sexuell belästigt, misshandelt oder dabei zugeschaut haben.

[☞Anlaufstelle gegen sexualisierte Gewalt](#) im Rems-Murr-Kreis bieten Hilfe, Beratung und Die Präventionsangebote:

Sonderpädagogische Dienste

Die sonderpädagogische Beratung und Unterstützung ist ein Angebot der [☞Sonderpädagogischen Dienste](#) der sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ), wenn aufgrund besonderer Lern- oder Entwicklungsprobleme oder einer chronischen Erkrankung diese Unterstützung passend und hilfreich ist.

Die regionalen Zuständigkeiten der Sonderpädagogischen Dienste finden sich auf der [☞Homepage](#) des Staatlichen Schulamt Backnang.

Suchtprävention

Die Präventionsbeauftragten des Kultusministeriums beraten und unterstützen Lehrkräfte und Schulleitungen zum Thema Suchtprävention. Sie begleiten und beraten Schulen bei ihrer schulischen Präventionsarbeit nach dem Konzept stark.stärker.WIR und bieten Lehrerfortbildungen an.

Regionalteam Rems-Murr-Kreis

✉ praevention-rmk@km-bw.net

Der [☞kommunale Suchtbeauftragte](#) des Rems-Murr-Kreises verleiht und versendet auch Informationen und Materialien zur schulischen [☞Suchtprävention](#).

[☞Horizont](#) ist ein Angebot der Jugend- und Drogenhilfe. Es besteht eine örtliche Angliederung an die jeweiligen Psychosozialen Beratungsstellen von Caritas und Diakonie und berät an den drei Standorten, Backnang, Schorndorf und Waiblingen.

Tod und Trauer


ReligionslehrerInnen der Schule können begleitend unterstützen. Wenn durch einen Todesfall eine Krise ausgelöst wird, meldet die Schulleitung dies über das Krisenhandy.

Die [☞Handreichung](#) ‚Vom Umgang mit Trauer in der Schule‘ bietet Hilfestellungen für den Umgang mit trauernden Schülern in der Schule.

Transsexualität

Für Schule, Eltern, Angehörige und Jugendliche bietet der Verein [☞Trakine](#) Hilfestellung, Vernetzung und Unterstützung an.

Verhaltensstörungen

Wenn SchülerInnen ihre Lernentwicklung und das Zusammenleben in der Schule aufgrund massiv auffälligen Verhaltens stark behindern, liegen im Einzelfall unterschiedliche Bedingungsfaktoren zu Grunde. Für die Bearbeitung der Problemsituation können unterschiedliche Fachdienste hilfreich sein, wie z. B. die  *Schulpsychologische Beratungsstelle* oder die [☞Sonderpädagogische Beratung](#) mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung.

Vorbereitungsklassen

In [☞Vorbereitungsklassen](#) an allgemeinen Schulen (VKL) oder im Vorbereitungsjahr Arbeit und Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen an beruflichen Schulen (VABO) werden schulpflichtige Kinder und Jugendliche ohne ausreichende Deutschkenntnisse sprachlich gefördert mit dem Ziel erfolgreich am Unterricht einer Regelklasse teilnehmen zu können.

[☞Koordinierungsstelle](#) Beschulung von SchülerInnen aus Flüchtlingsfamilien

Judith Lengfeld

☎ 07191/3454-143

✉ Judith.Lengfeld@ssa-bk.kv.bwl.de

Institutionen und Anlaufstellen

Hinweis: Die aktuellen Kontaktdaten entnehmen Sie bitte der jeweiligen Homepage.

Agentur für Arbeit – Berufsberatung und Berufsinformation

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Waiblingen mit den Standorten Waiblingen, Backnang, Schorndorf bietet jungen Menschen die Möglichkeit zur Berufsorientierung, Berufsberatung und Ausbildungsvermittlung an.

Agentur für Arbeit – Reha-Beratung

In speziellen Reha-Teams der Agentur für Arbeit beraten und unterstützen qualifizierte Beratungskräfte junge Menschen mit Behinderung bezüglich der Teilhabe an beruflicher Bildung und am Arbeitsleben. Sowohl Jugendliche als auch junge Erwachsene werden individuell beraten, um die erforderlichen Hilfen entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit zu erhalten.

→ Geschäftsbereich Rehabilitanden und schwerbehinderte Menschen

Amt für Soziales und Teilhabe

Das Amt für Soziales und Teilhabe ist im schulischen Kontext Ansprechpartner für die Bereiche: Leistungen der Sozialhilfe ([↗Bildungs- und Teilhabepaket](#)) und zur Eingliederungshilfe und Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV).

Arbeitsstelle Frühförderung

Die Arbeitsstelle informiert Eltern und Institutionen über das Netzwerk früher Hilfen. Die Mitarbeiter der Arbeitsstelle beraten Schulen und Lehrkräfte in Fragen der Frühförderung, dem Umgang mit schwierigen Situationen, der Gesprächsführung mit Eltern, der Möglichkeit zur Beobachtung, Diagnostik und Beurteilung von Entwicklungsprozessen bei Kindern im Vorschulalter und der Zusammenarbeit mit anderen Einrichtungen.

✉ Christof.Ebinger@ssa-bk.kv.bwl.de

Arbeitsstelle Frühkindliche Bildung

Die Arbeitsstelle Frühkindliche Bildung informiert und berät Eltern, ErzieherInnen, Lehrkräfte und außerschulische Partner zu den Themen Orientierungsplan, Einschulungsuntersuchung, „Schulreifes Kind“, „Bildungshaus für Drei- bis Zehnjährige“, „Schulanfang auf neuen Wegen“, Sprachförderung, Sprachstandsdiagnose im Vorschulbereich und Kooperation Kindertageseinrichtung – Grundschule.

✉ Bettina.Knierim@ssa-bk.kv.bwl.de

Beratungsstellen – Eltern, Kinder und Jugendliche

An zwei Standorten (Waiblingen und Winnenden) bietet der Caritas Verband [Psychologische Familien- und Lebensberatung des Caritas-Verbandes](#) an.

Der Kreisdiakonieverband Rems-Murr bietet an drei Standorten (Backnang, Schorndorf und Waiblingen) Diakonische Bezirksstellen: [Paar-, Familien-, Lebens- und Sozialberatung](#).

Das Zentrum für Kinder, Jugendliche und Familien [fam futur](#), bietet ein vielfältiges Hilfenetzwerk für Familien, Kinder, Jugendliche und Alleinstehende im Gemeinwesen, vor allem für diejenigen, die sich in besonderen und/oder schwierigen Lebenssituationen befinden.

Auch [PRO FAMILIA](#) in Waiblingen bietet Beratung für Einzelne, Paare und Familien an.

Weitere Kontaktdaten von [Beratungsstellen für Familien und Jugendliche](#), insbesondere auch ein telefonisches oder Online-Angebot finden sich auf der Website des Rems-Murr-Kreises

Der [Beauftragte für Belange von Menschen mit Behinderung](#) des Rems-Murr-Kreises, ist Ansprechpartner für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige, Organisation und Verbände der Behindertenhilfe sowie die Stadt- und Gemeindeverwaltungen im Landkreis.

Frühberatungsstelle

Als [interdisziplinäre Frühförderstelle](#) des Rems-Murr-Kreises fördert und berät die Diakonie Stetten Familien und Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen von der Geburt bis zum Schulbeginn. Die individuelle und interdisziplinäre Förderung der Kinder, sowie die Beratung der Eltern stehen hierbei im Mittelpunkt.

Frühförderung und Frühberatungsstelle an der Christian-Morgenstern-Schule (SBBZ mit Förderschwerpunkt Sprache)

Dammstr. 46-50

71332 Waiblingen

✉ info@cms-waiblingen.de

☎ 07151/58744

Frühförderung und Frühberatung an der Fröbelschule Fellbach (SBBZ mit Förderschwerpunkt geistige und körperlich-motorische Entwicklung)

Karolinger Str. 42

70736 Fellbach

✉ fruehberatungsstelle@froebelschule-fellbach.de

☎ Tel. 0711/95193623

Frühberatungsstelle an der Fröbelschule Schorndorf

(SBBZ mit Förderschwerpunkt geistige und körperlich-motorische Entwicklung)

Rainbrunnenstr. 24

73614 Schorndorf

✉ fruehberatungsstelle@froebelschule-schorndorf.de

☎ 07181/481869

Sonderpädagogische Beratungsstelle für Frühförderung an der Janusz-Korczak-Schule Welzheim

(SBBZ mit Förderschwerpunkt Lernen)

Rienharzer Str. 57

73642 Welzheim

☎ Tel. 07181/935917

Gesundheitsamt

Das [☞Gesundheitsamt](#) ist eine Fachbehörde mit einem breiten Aufgabenspektrum. Das Gesundheitsamt berät Bürgerinnen und Bürger, aber auch Institutionen und Entscheidungsträger und führt personenbezogene Untersuchungen und Begutachtungen durch. Des Weiteren initiiert es Angebote zur Gesundheitsförderung und begleitet diese.

Integrationsfachdienst Rems-Murr

Der [☞Integrationsfachdienst \(IFD\)](#) Rems-Murr ist zuständig für Menschen mit Behinderung, die im Rems-Murr-Kreis arbeiten, ebenso für die Betriebe aus diesem Landkreis.

Kreisjugendamt

Beratung und Unterstützung zu vielfältigen Themen sowie Hilfen für junge Menschen und deren Familien finden sich beim [☞Kreisjugendamt](#) an den Standorten Backnang, Schorndorf und Waiblingen.

Migration

Die Integrations- und Ehrenamtsförderung gehört zusammen mit der Sozialbetreuung zum [☞Ausländeramt, zum Fachbereich - Koordination und Flüchtlingsaufnahme](#). Auf der Website des Rems-Murr-Kreises finden sich die Kontaktdaten zu den jeweiligen Ansprechpartnern (Integrationsmanagement, Integrationsbeauftragte, Sozialmanagement).

Die [☞Migrationsberatung](#) des Caritas-Verbandes unterstützt, begleitet und informiert zugewanderte Menschen ab 27 Jahren mit dem Ziel, sie beim Einleben in ihrem neuen Lebensumfeld zu unterstützen.

Die [Jugendmigrationsfachdienste](#) im Landkreis an den Standorten Backnang, Waiblingen und Schorndorf richten ihre Angebote an junge Menschen mit Migrations- und Zuwanderungsgeschichte.

Durch Beratung, Begleitung und lebensweltnahe Unterstützung sollen sie in ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt und dazu befähigt werden in vollem Maße an Gesellschaft teilzuhaben.

Zudem zielen jugendgemäße bildungs- und erlebnisorientierte Gruppenangebote sowie eine operative Netzwerkarbeit im Gemeinwesen ebenfalls auf die Verbesserung der Integrationschancen, Chancengerechtigkeit und Partizipation der begleiteten jungen Menschen ab.

Die Beratungsstelle für junge Migrantinnen in Konfliktsituationen [YASEMIN](#) der Evangelischen Gesellschaft Stuttgart berät auf Wunsch anonym, telefonisch, persönlich oder per E-Mail, in der Beratungsstelle oder vor Ort, kostenfrei und bei Bedarf auch in englischer und türkischer Sprache. Für weitere Sprachen können DolmetscherInnen hinzugezogen werden.

Die anonyme Kriseneinrichtung [PAPATYA](#) bietet Schutz und Hilfe für Mädchen und junge Frauen mit Migrationshintergrund, die aufgrund kultureller und familiärer Konflikte von zu Hause geflohen sind und von ihren Familien bedroht werden. Hilfe für junge Migrantinnen.

Es findet eine Beratung bei familiären Problemen, bei Gewalt in der Familie, Gewalt im Namen der 'Ehre' und bei Zwangsverheiratung online und anonym auch in Englisch, Französisch, Kurdisch und Türkisch statt.

Polizei

Hilfreiche polizeiliche Informationen zu folgenden Themen: Gewalt, verletzende Worte, Drogen, Betrügereien, Sachbeschädigung, Diebstahl, sexuelle Selbstbestimmung, Waffen/Sprengstoff, Hass-Gewalt-Politik, Handy-Smartphone-Internet, Verkehr.

Polizeipräsidium Aalen – Referat Prävention

Kriminalpolizeiliche Beratungsstelle

Haus der Prävention

✉ fellbach.praevention@polizei.bwl.de

Leo Keidel ☎ 0711/5772-211

Regierungspräsidium Stuttgart

Die Abteilung 7 des Regierungspräsidiums Stuttgart ist zuständig für die Bereiche „Schule und Bildung“.

Ruppmannstr. 21

70565 Stuttgart

☎ 0711/904-0

✉ poststelle@rps.bwl.de

<http://www.rp-stuttgart.de>

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

Das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) bildet den Rahmen für ein wissenschaftsbasiertes, zentral gesteuertes und auf Unterrichtsqualität fokussiertes Ausbildungs-, Fortbildungs- und Unterstützungssystem für die allgemein bildenden und beruflichen Schulen. Lehreraus- und -fortbildung werden systematisch miteinander verknüpft und somit gestärkt.

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL)

Regionalstelle Schwäbisch Gmünd

Marie-Curie-Straße 19

73529 Schwäbisch Gmünd

☎ 07171/7960-1

✉ <mailto:poststelle@zsl-rs-gd.kv.bwl.de>

Schulpsychologische Beratungsstelle

Die [Schulpsychologische Beratungsstelle](#) ist ein [Angebot](#) für SchülerInnen, Eltern, LehrerInnen, Kollegien und SchulleiterInnen aller Schularten des Rems-Murr-Kreises.

Sie unterstützt die Ratsuchenden bei der Lösung von Schwierigkeiten und Konflikten im Zusammenhang mit schulischen Fragestellungen zu Lern- und Leistungsproblemen, Schullaufbahnberatung, Verhaltensauffälligkeiten und Hochbegabung.

Schulpsychologische Beratungsstelle Backnang

Eugen-Adolff-Straße 12071522 Backnang

☎ 07191/3454 241

Fax: 07191/3454 261

✉ poststelle.spbs-bk@zsl-rs-gd.kv.bwl.de

Sozialpädiatrische Zentren (SPZ)/Psychiatrische Institutsambulanzen PIA

Sozialpädiatrische Zentren und Institutsambulanzen für Kinder- und Jugendpsychiatrie bieten Diagnostik und medizinische oder psychologische Beratung und Unterstützung.

Sie sind Ansprechpartner für Eltern deren Kinder Entwicklungsauffälligkeiten, Behinderungen, Erkrankungen, Anfallsleiden, Verhaltensauffälligkeiten und Lernstörungen zeigen.

Ein Team aus KinderärztInnen, klinischen PsychologInnen, TherapeutInnen, PädagogInnen, SozialpädagogInnen und Kinderkrankenschwestern arbeitet eng zusammen.

Voraussetzung ist die Überweisung durch einen niedergelassenen Kinder- oder Allgemeinarzt.

Psychiatrische Institutsambulanz (PIA)

Die [Kinder- und Jugendpsychiatrische Ambulanz](#) bietet ambulante Diagnostik und Behandlung für Kinder und Jugendliche im Alter von 2-17 Jahren, die einen komplexen Hilfebedarf haben bei komplexen

psychische Störungen, schweren Verhaltensauffälligkeiten, ausgeprägten emotionalen Beeinträchtigungen, Auffälligkeiten in der kindlichen Entwicklung und psychischen Belastungssituationen. Der Standort ist Winnenden.

Psychosomatische Kliniken

Psychosomatische Kliniken behandeln Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre mit Lebensbelastung bzw. -beeinträchtigung im Alltag durch psychosomatische Beschwerden. Beispielsweise Kopf- und Bauchschmerzen, für die keine organischen Ursachen gefunden werden können, führen zu häufigen Fehlzeiten in der Schule und beeinträchtigen die Teilhabe am sozialen Leben.

In einem interdisziplinären Team arbeiten Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin, Kinder- und Jugendpsychiater, Psychotherapeuten und Ernährungsberater eng zusammen. Je nach Klinik werden auch Physio-, Kunst-, Theatertherapie u. ä. angeboten. Teil des Therapiekonzeptes ist der regelmäßige Schulbesuch an der Klinikschule. Eine Zuweisung zur stationären Aufnahme erfolgt über den behandelten Kinder- /Hausarzt.